

Vogeldiebe in Waidhaus: Polizei sucht Zeugen nach Diebstahl

Unbekannte Täter haben in Waidhaus acht Vogelnachbildungen gestohlen. Die Polizei bittet um Zeughinweise zur Aufklärung.

In Waidhaus, einer kleinen Gemeinde im Landkreis Neustadt/WN, hat sich ein bemerkenswerter Vorfall ereignet: Unbekannte Täter haben aus den Ausstellungskästen des Naturerlebnispfades insgesamt acht Vogelnachbildungen gestohlen. Diese wertvollen Darstellungen sollten eigentlich Besuchern der Region einen Einblick in die heimische Vogelwelt geben.

Die Bezirkspolizei berichtet, dass die Diebe offensichtlich nicht nur die Objekte entwendeten, sondern auch die Kästen, in denen die Nachbildungen untergebracht waren, beschädigten. Damit sind die Täter nicht nur auf einen materiellen Gewinn aus gewesen; die Zerstörung zeigt auch eine bedauerliche Missachtung für öffentliche Kulturprojekte, die der Bildung und Aufklärung dienen.

Details des Vorfalls

Der Diebstahl ereignete sich im Zeitraum zwischen dem 26. und 31. August. In dieser Zeitspanne verschwanden die Kunstwerke spurlos, und die Polizei schätzt den Gesamtwert der entwendeten Nachbildungen sowie die Kosten für die Reparatur der Kästen auf einen Betrag im oberen dreistelligen Bereich.

Die Polizeiinspektion Vohenstrauß ist nun auf der Suche nach

Hinweisen und bittet die Bevölkerung um Mithilfe. So können potenzielle Zeugen entweder persönlich oder telefonisch unter 09651-92010 Kontakt mit den Ermittlern aufnehmen. Jeder Hinweis könnte entscheidend sein, um die Täter zu identifizieren und das gestohlene Eigentum zurückzubekommen.

Besonders unter Strafe steht der Diebstahl von Kunst und Nachbildungen, die nicht nur einen materiellen Wert besitzen, sondern auch zur Tierrettung und Bildung beitragen. Die Polizei macht die Öffentlichkeit darauf aufmerksam, wie wichtig es ist, solche kulturellen Projekte zu schützen und deren Integrität zu bewahren.

Für die Gemeinde und die Besucher des Naturerlebnispfades ist dieser Akt der Kriminalität nicht nur ein Verlust von materiellen Werten, sondern auch ein Rückschlag für die Bemühungen, das Verständnis und die Wertschätzung für die Natur zu fördern. Es bleibt abzuwarten, ob die Ermittlungen zu einem Erfolg führen und die kulturellen Schätze bald wieder an ihrem angestammten Platz zu finden sind.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de